

Wir fahren mit dem Tidenkieker direkt aus der Stader Altstadt, die Schwinge hinunter und dann quer über die Elbe: Die Tour „Schilfparadiese“ führt vorbei an beeindruckenden Containerschiffen in das ehemals größte Süßwasserwatt Europas, die Haseldorfer Binnenelbe. Vorher werden wir mit der Gästeführerin durch Stade wandern, um alles Wissende über diese Stadt zu erfahren.

Treffen: Bahnhof Lüneburg, 8.10 Uhr (8.28 Abfahrt)

Preis: 25 € pro Person (max. 16 Teilnehmer)

Leitung: Ulrike von Seelen

Anmeldung: Anmeldung bis zum 24. Juli 2017 bei Ulrike von Seelen, Tel. 04134/9098986

Freitag, 8. September 2017, 9.30 Uhr

Europäisches Hansemuseum Lübeck



Ein moderner Museumsneubau, das mittelalterliche Burgtor sowie eine in den Rundgang integrierte archäologische Ausgrabungsstätte bilden das Museumsareal. Moderne Museumstechnologie, Originalexponate sowie gebaute rekonstruierte Szenen, Medienstationen, Grafiken und Statistiken erklären uns die Zusammenhänge der Geschichte. Durch eine Führung wird die Geschichte zum Leben erweckt. Mittagspause im dortigen Restaurant NORD.

Treffen: Bahnhof Lüneburg, 9.30 Uhr (9.45 Abfahrt)

Dauer: ganztägig, Rückkehr gegen 18.15 Uhr

Preis: 35 € für Bahn-/Busfahrt, Eintritt und Führung (max. 20 Teilnehmer)

Leitung: Dirk Reckebeil, Tel. 04131/7278285,

Email: hasenschreck@web.de

Anmeldung: bis 7. August 2017

Naturwissenschaftlicher Verein für das Fürstentum Lüneburg von 1851 e.V.

Geschäftsstelle

Wandrahmstraße 10, 21335 Lüneburg

Telefon: 0 41 31 / 7 20 65 70

info@naturwissenschaftlicher-verein-lueneburg.de

www.naturwissenschaftlicher-verein-lueneburg.de

Geschäftszeiten:

Montag 10.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch 14.30 - 16.30 Uhr

Verein und Museum

Das Ziel des Naturwissenschaftlichen Vereins in Lüneburg ist es, regionale naturwissenschaftliche und landeskundliche Kenntnisse über Projekte, Vorträge, Veröffentlichungen und Studienfahrten zu fördern und das neue *MUSEUM LÜNEBURG* unter dem Dach der Museumsstiftung Lüneburg zu unterstützen.

Der Naturwissenschaftliche Verein Lüneburg verfolgt ausschließlich und unmittelbar wissenschaftliche und gemeinnützige Zwecke. Spenden sind stets willkommen und können steuerlich geltend gemacht werden. Gerne erhalten Sie von uns dafür eine entsprechende Spendenbescheinigung.

Bankverbindung:

Sparkasse Lüneburg

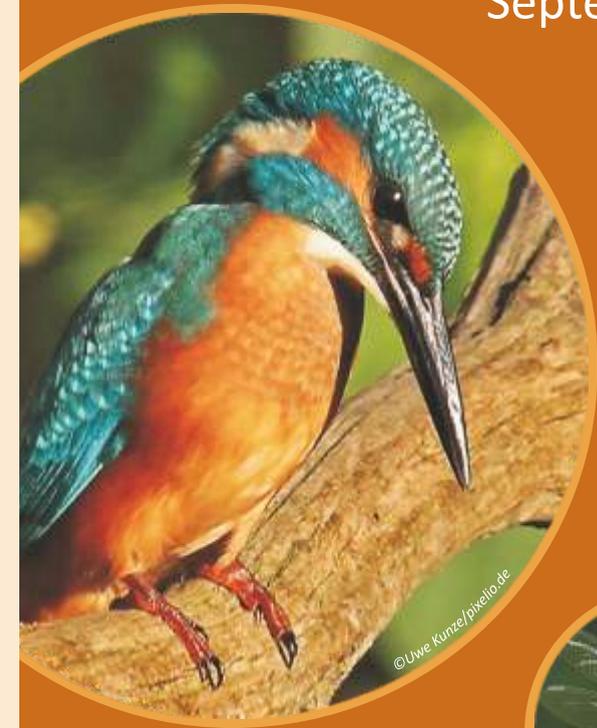
IBAN: DE41 2405 0110 0050 0096 53



©Dagmar Zechel/pixelio.de

SOMMER- PROGRAMM

Mai bis
September
2017



©Uwe Künzel/pixelio.de



©Frank Hollenbach/pixelio.de



Naturwissenschaftlicher Verein
für das Fürstentum Lüneburg von 1851 e.V.

Wir bitten darum, bei Exkursionen die Teilnahme bei den jeweiligen Leitern anzumelden und die Einzelheiten einschließlich der Kosten, insbesondere bei der Bildung von Fahrgemeinschaften, vorab mit ihnen zu besprechen.

Donnerstag, 11. Mai 2017, 18.00 Uhr

Wenn Liebe den Kopf kostet - Zur faszinierenden Biologie der Gottes- anbeterin, dem Insekt des Jahres 2017



Die Gottesanbeterin gehört zu den Gewinnern der Klimaerwärmung. Bis vor kurzem kam sie nur in Süddeutschland vor, inzwischen taucht sie auch häufiger in Norddeutschland auf.

Ort: Foyer des Museums Lüneburg, 18.00 Uhr

Preis: 4 €

Vortrag: Frank Allmer

Anmeldung: ist nicht erforderlich

Sonntag (Muttertag), 14. Mai 2017, 11.00 Uhr

Von Baum zu Baum - Biologisch-literarischer Spaziergang durch den Lüneburger Kurpark



©Dr. Wolfram Eckloff

Die Bäume des Parks sind wie ein Fenster in viele Regionen der Welt. Und die differenzierte Laubfärbung ist vor allem im Frühjahr ein Genuss. Der Park ist aber auch Heimat für einige Vogelarten, deren Reviergesänge (vielleicht) auf diesem Spaziergang noch zu hören sein werden.

Treffen: Parkeingang Uelzener Str., 11.00 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: kostenfrei

Leitung: Dr. Wolfram Eckloff

Anmeldung: ist nicht erforderlich

Sonntag, 25. Juni 2017, 9.30 Uhr

Amelinghausen - Vegetations- und bodenökologische Charakteristika von Heidelandschaften



©Ulrike von Seelen

Heiden zählen zu den ältesten Kulturlandschaften Europas, doch haben sich diese während der vergangenen Jahrzehnte strukturell wie auch floristisch verändert. Auf der Exkursion soll eine Einführung in die Ökologie von Heidelandschaften gegeben werden. Am Beispiel der Heidevegetation und der für Heiden typischen Böden wird erläutert, warum Heiden empfindlich gegenüber Stickstoff-Einträgen aus der Luft reagieren. Zudem wird erläutert, welche Pflegeverfahren zur Erhaltung von Heiden gegenwärtig angewandt werden, (und welche Möglichkeiten und Grenzen diese Verfahren bieten, einer Eutrophierung durch Stickstoffeinträge wie auch möglichen Folgen des Klimawandels zu begegnen.)

Treffen: Kurpark, Parkplatz Uelzener Str., 9.30 Uhr

Dauer: 10.00 bis ca. 13.00 Uhr

Preis: 4 € pro Person Fahrgeldumlage, Fahrgemeinschaften

Leitung: Werner Härdtle

Anmeldung: Anmeldung bis zum 20. Juni 2017 bei Ulrike von Seelen, Tel. 04134/9098986

Sonntag, 23. Juli 2017, 9.15 Uhr

Mit kleinen, aber zähen Pferden erober- ten Europäer den nordamerikanischen Westen - Das Überseemuseum in Bremen



©Dr. Christoph Hinkelmann

Das Überseemuseum in Bremen ist immer eine Reise wert. Nirgendwo sonst werden Natur-, Völker- und Handelskunde so gelungen miteinander verwoben wie dort. Seit wenigen Monaten ist dort eine neue Dauerausstellungseinheit zu sehen, die Amerika von Alaska bis Feuerland in seiner ganzen Vielfalt präsentiert. Die dort gezeigten Exponate und Informationen sind merkwürdig vertraut oder exotisch fremd, sie sprechen jeden auf eine ganz besondere Weise an.

Treffen: Bahnhof Lüneburg West, 9.15 Uhr

Dauer: 9.15 bis ca. 18.00 Uhr

Preis: 18 € pro Person (max. 20 Teilnehmer)

Leitung: Dr. Christoph Hinkelmann

Samstag, 5. August 2017, 8.20 Uhr

Schilfparadiese - Röhricht und Reiher



©Ulrike von Seelen